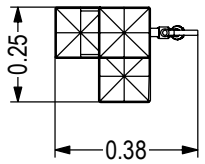
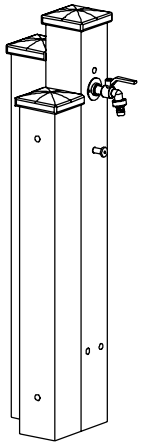
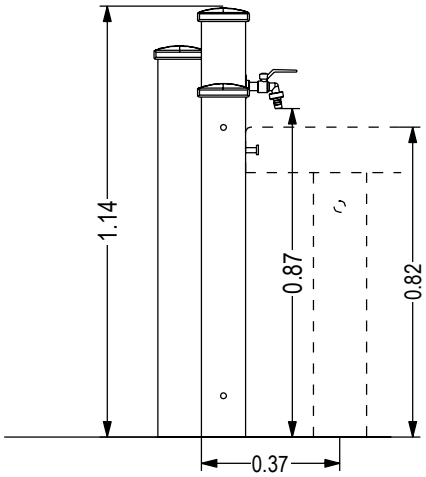
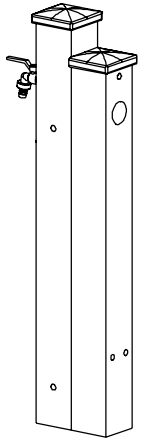




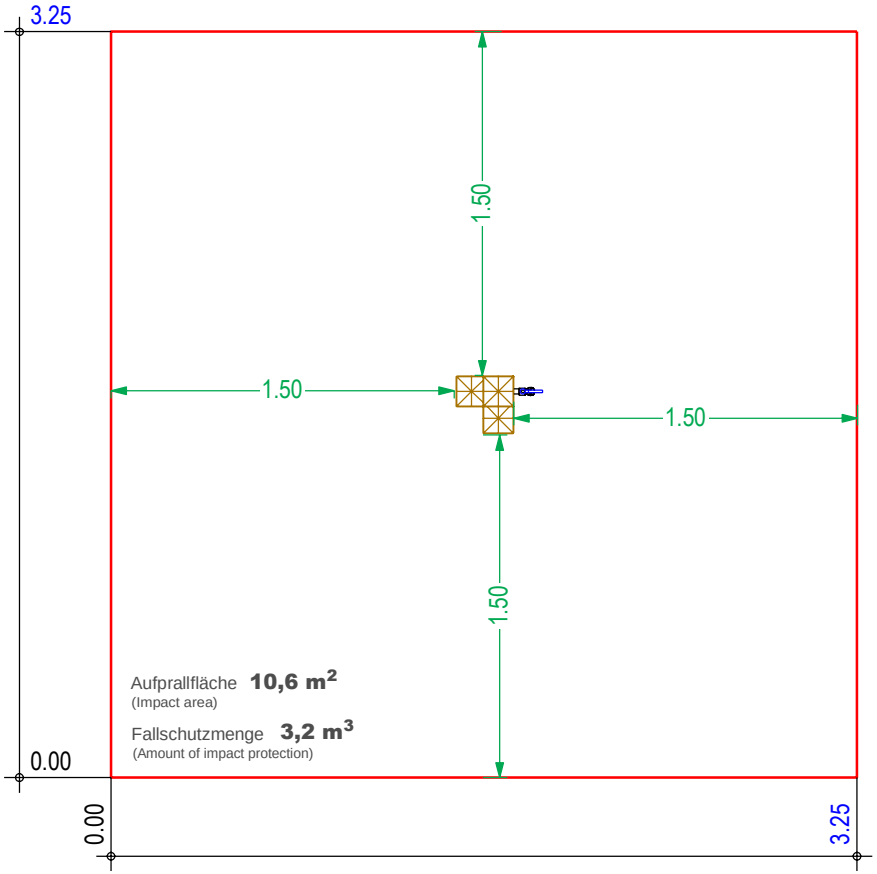




PRODUKTZEICHNUNG
(PRODUCT DRAWING)

Zapfsäule "Classic - 114", Anbindung 0,82 m | Auslauf 0,87 m Dispenser "Classic - 114", Connection 0,82 m | Water outlet height 0,87 m		**ab 3 Jahre** 3 years up on Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)	**0,37 × 0,25 × 1,84 m** Größtes Teil (Largest part)	**DIN A4 / M 1: 20** Maßangaben in Meter (Dimensions in meters)	M.J. 04.12.2019 Geändert (Amended)
CSV-W01-002	**-- m** Max. freie Fallhöhe (Max. free fall height)	Bodenarten siehe DIN EN 1176-1-2017-12(D) Tabelle I.1 (Soil types for installation outside Germany see DIN EN 1176-1-2017-12 Table 4)	**ca. 75 kg** Schwerstes Teil (Heaviest part)	Techn. Änderungen vorbehalten. (Technical modifications reserved.)	M.J. 31.05.2019 Erstellt (Created)

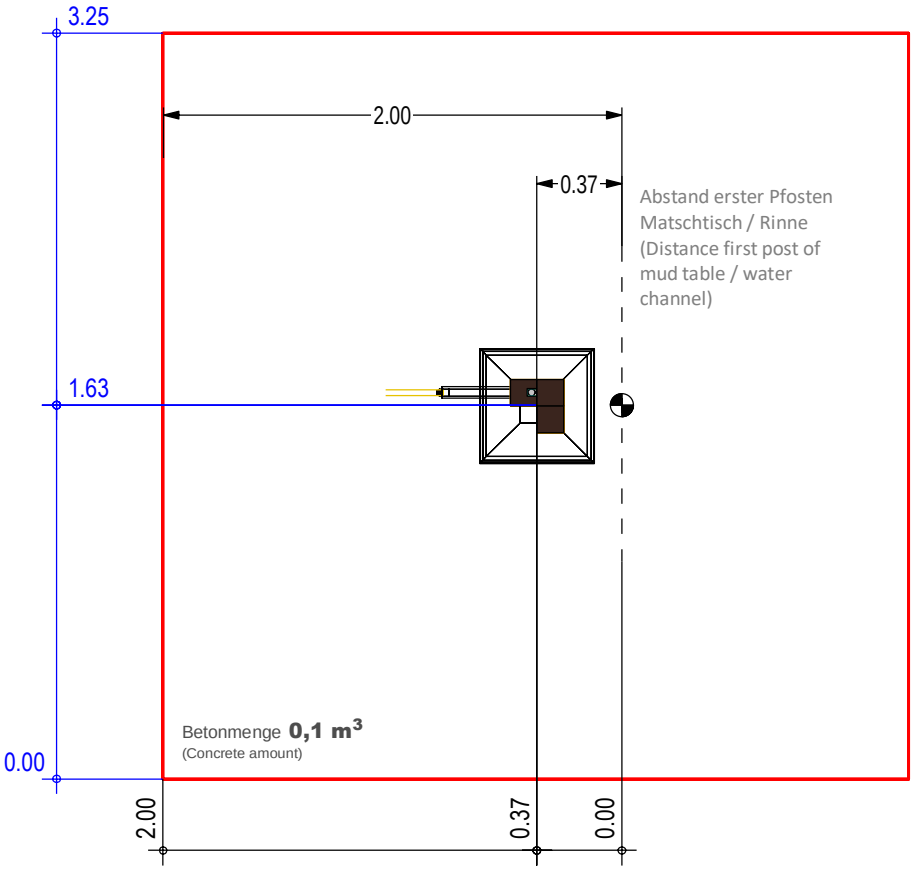
Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte verboten. ©2019 Westfalia Spielgeräte GmbH (Reproduction and distribution to third parties is prohibited.)

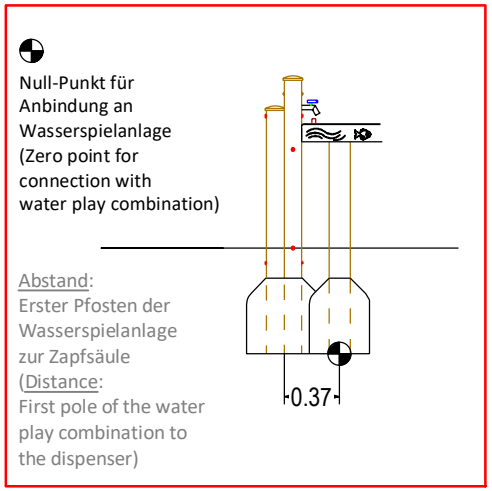


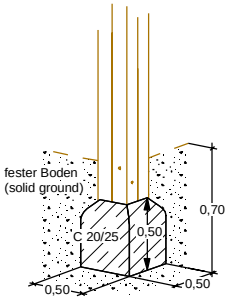
AUFPRALLFLÄCHE
(IMPACT AREA)

Zapfsäule "Classic - 114", Anbindung 0,82 m | Auslauf 0,87 m Dispenser "Classic - 114", Connection 0,82 m | Water outlet height 0,87 m		**ab 3 Jahre** 3 years up on Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)	**0,37 × 0,25 × 1,84 m** Größtes Teil (Largest part)	**DIN A4 / M 1:33** Maßangaben in Meter (Dimensions in meters)	M.J. 04.12.2019 Geändert (Amended)
CSV-W01-002	**-- m** Max. freie Fallhöhe (Max. free fall height)	Bodenarten siehe DIN EN 1176-1-2017-12(D) Tabelle I.1 (Soil types for installation outside Germany see DIN EN 1176-1-2017-12 Table 4)	**ca. 75 kg** Schwerstes Teil (Heaviest part)	Techn. Änderungen vorbehalten. (Technical modifications reserved.)	M.J. 31.05.2019 Erstellt (Created)

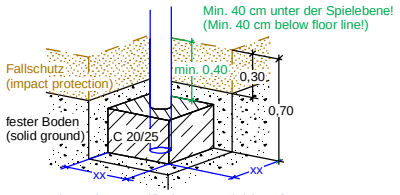
Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte verboten. ©2019 Westfalia Spielgeräte GmbH (Reproduction and distribution to third parties is prohibited.)







Alternativ: Fundament flach/kantig
(Alternative: Foundations plain/edged)



Alternative Grundfläche 12,5% (1/8) größer.
In this version base area 12,5% (1/8) larger.

FUNDAMENTPLAN
(FOUNDATION PLAN)

Zapfsäule "Classic - 114", Anbindung 0,82 m | Auslauf 0,87 m Dispenser "Classic - 114", Connection 0,82 m | Water outlet height 0,87 m		**ab 3 Jahre** 3 years up on Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)	**0,37 × 0,25 × 1,84 m** Größtes Teil (Largest part)	**DIN A4 / M 1:33** Maßangaben in Meter (Dimensions in meters)	M.J. 04.12.2019 Geändert (Amended)
CSV-W01-002	**-- m** Max. freie Fallhöhe (Max. free fall height)	Bodenarten siehe DIN EN 1176-1-2017-12(D) Tabelle I.1 (Soil types for installation outside Germany see DIN EN 1176-1-2017-12 Table 4)	**ca. 75 kg** Schwerstes Teil (Heaviest part)	Techn. Änderungen vorbehalten. (Technical modifications reserved.)	M.J. 31.05.2019 Erstellt (Created)

Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte verboten. ©2019 Westfalia Spielgeräte GmbH (Reproduction and distribution to third parties is prohibited.)

Montageanleitung

für Zapfsäule - Classic mit Direktanschluss

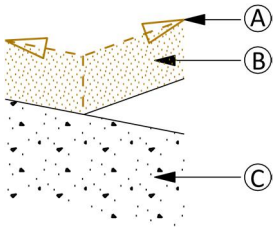
1. Allgemeine Hinweise

- Die Zapfsäule wird soweit wie möglich vormontiert geliefert um eine einfache, schnelle, kostengünstige und kundengerechte Endmontage zu ermöglichen.
- **Montageanleitung vor Beginn der Montage aufmerksam durchlesen.**
- Normative Verweise beziehen sich auf die jeweils geltende Fassung dieser Normen.
- **Legende (Untergrund):**

  Ⓐ = Kennzeichnung der Spielebene (Bodenlinie / 0-Linie)

  Ⓑ = Bodenmaterial gemäß DIN EN 1176-1

  Ⓒ = Fester Boden



Hinweise:

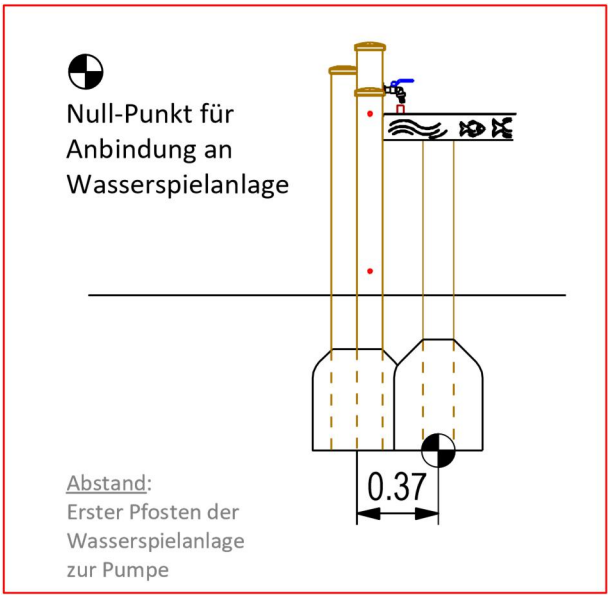
- Empfehlung für eine standsichere Montage: Bodenklasse 4 - Mittelschwer lösbare Bodenarten.
- Es ist sicher zu stellen, dass das Spielgerät erst nach Aushärten der Fundamente zur Nutzung freigegeben wird (mind. 7 Tage). Das Spielgerät ist in der Zeit durch geeignete Maßnahmen (ggf. Bauzaun, etc.) gegen eine unzulässige Nutzung zu sichern.

Achtung:

- **Beim Anschluss an die Trinkwasserleitung sind die einschlägigen DIN-Normen (DIN EN 1717 – DIN EN 806 – DIN 1988) sowie Hinweise und Vorschriften des örtlichen Wasserversorgers zu beachten.**
- **Wasserspielanlagen sind in der Regel mit Trinkwasser zu speisen, im Einzelfall empfiehlt sich eine Rücksprache mit dem zuständigen Gesundheitsamt/Versicherer (GUV, etc.).**
- **Vor der Frostperiode muss die Zapfsäule entwässert werden.**

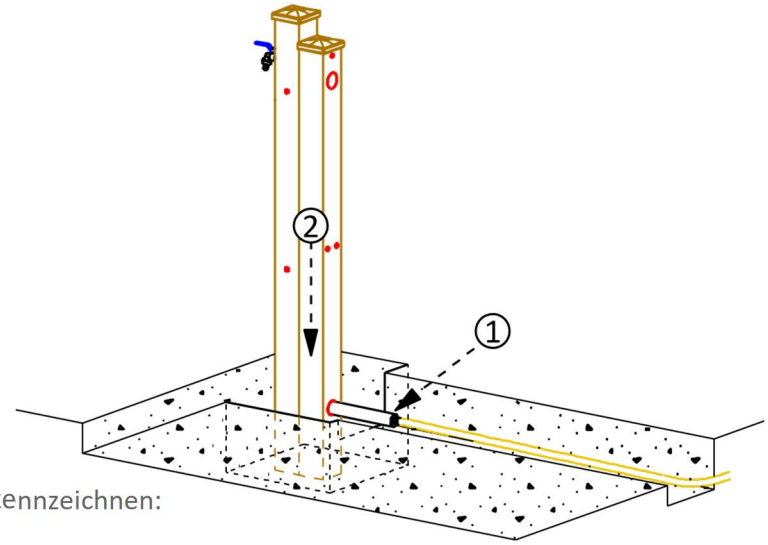
2. Vorbereitende Arbeiten

- Standort und Ausrichtung der Wasserspielanlage festlegen:
  - **Mindestraum gemäß beiliegender Zeichnung beachten!**
  - Der Abstand zur Westfalia-Wasserspielanlage wurde über die Festlegung eines **Null-Punktes** (erster Pfosten Matschtisch / Rinne) definiert.
- Sandbereich in der Freiraumfläche, sofern vorgesehen, vorbereiten und ggf. ausheben:
  - Sandbereich immer erst nach der Montage der Wasserspielanlagen füllen!
- Fundamentloch gemäß beiliegendem Fundamentplan vorbereiten.



Westfalia Spielgeräte GmbH • Zieglerstraße 16 – 20 a • 33161 Hövelhof
Telefon: +49 5257 98891 - 0 • www.westfalia-spielgeräte.com

3. Montage



- Wasserleitung anschließen ①.
- Zapfsäule ② in das Fundamentloch stellen.

Achtung:

- **Durch Standzeiten und Witterungseinflüsse können sich Keime, Algen, etc. bilden:**
  Zapfsäule ggf. mit einem für Kinder deutlich erkennbaren Piktogramm kennzeichnen:

Hinweis:

Vor der Frostperiode muss die Leitung/Zapfsäule entwässert werden:
Wasserversorgung abstellen und Wasser ablassen.

4. Abschließende Arbeiten

- Lot- und waagerechtes Ausrichten Zapfsäule unter Beachtung der Kennzeichnung der Spielebene (Bodenlinie) am Spielgerät.
- **Wasserspielanlage (Matschtische / Wasserrinnen) gemäß separater Montageanleitung aufbauen.**
  Oberste Rinne mit der Zapfsäule verschrauben.
- Fundamentloch mit Beton laut Fundamentplan füllen:

Hinweis: **Anschlussgarnitur ① nicht einbetonieren!**
Der Anschluss muss für Wartungsarbeiten zugänglich bleiben.

- Nach Aushärten des Fundamentes das Fundamentloch mit überschüssigem Boden oder mit erforderlichem Fallschutz füllen.
  Wichtig: Es ist sicher zu stellen, dass die Fundamente mit einer Schichtdicke von min. 40 cm abgedeckt werden; bei abgerundeten Fundamenten min. 20 cm (gemäß DIN EN 1176-1).

- Vor Freigabe des Spielgerätes alle Verbindungen auf Festigkeit prüfen und sämtliche Montagehilfsmittel und Transportsicherungen entfernen.
- Sofern ein Sandbereich vorgesehen ist, diesen nach dem Aufstellen der Wasserspielanlage mit Sand auffüllen.

Westfalia Spielgeräte GmbH • Zieglerstraße 16 – 20 a • 33161 Hövelhof
Telefon: +49 5257 98891 - 0 • www.westfalia-spielgeräte.com